

# Inhaltsübersicht

<b>Vorwort zur 37. Auflage</b> .....	<b>V</b>
<b>Aus dem Vorwort zur 1. Auflage (1976)</b> .....	<b>VII</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>XIII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	<b>XXIII</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>XXVII</b>
<b>1. Teil. Einführung in das bürgerliche Recht</b> .....	<b>1</b>
<b>Vorüberlegungen</b> .....	<b>1</b>
§ 1 Recht, Privatrecht und bürgerliches Recht .....	<b>2</b>
I. Recht .....	<b>2</b>
II. Privatrecht .....	<b>8</b>
III. Bürgerliches Recht .....	<b>10</b>
§ 2 Das Bürgerliche Gesetzbuch .....	<b>14</b>
I. Entstehung .....	<b>15</b>
II. Grundlagen .....	<b>16</b>
III. Inhalt und Arten der Normen .....	<b>20</b>
IV. Aufbau und Gliederung .....	<b>23</b>
V. Geltungsbereich .....	<b>26</b>
§ 3 Die Rechtsanwendung .....	<b>29</b>
I. Allgemeines .....	<b>29</b>
II. Gesetzesauslegung .....	<b>33</b>
<b>2. Teil. Das Rechtsgeschäft</b> .....	<b>39</b>
<b>1. Kapitel. Die Grundlagen</b> .....	<b>39</b>
§ 4 Vertrag, Willenserklärung und Rechtsgeschäft .....	<b>39</b>
I. Vertrag .....	<b>39</b>
II. Willenserklärung .....	<b>44</b>
III. Rechtsgeschäft .....	<b>49</b>
§ 5 Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte, kausale und abstrakte Geschäfte .....	<b>50</b>
I. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte .....	<b>51</b>
II. Kausale und abstrakte Geschäfte .....	<b>54</b>
III. Abstraktionsgrundsatz .....	<b>55</b>
§ 6 Die Auslegung des Rechtsgeschäfts .....	<b>59</b>
I. Einfache Auslegung .....	<b>60</b>
II. Ergänzende Auslegung .....	<b>66</b>
§ 7 Abgabe und Zugang der Willenserklärung .....	<b>69</b>
I. Interessenlage und Überblick .....	<b>70</b>
II. Abgabe der Willenserklärung .....	<b>71</b>
III. Zugang der Willenserklärung .....	<b>73</b>
<b>2. Kapitel. Der Vertragsschluss</b> .....	<b>82</b>
§ 8 Angebot und Annahme .....	<b>82</b>
I. Angebot .....	<b>83</b>
II. Annahme .....	<b>88</b>
III. Besonderheiten beim Vertragsabschluss mit Verbrauchern im elektronischen Geschäftsverkehr .....	<b>91</b>
IV. Sonderfälle .....	<b>93</b>
	<b>IX</b>

§ 9 Der Widerruf einer auf den Vertragsschluss gerichteten Willenserklärung	95
I. Das allgemeine Widerrufsrecht (§ 130 I 2)	95
II. Verbraucherschützende Widerrufsrechte	96
§ 10 Vertragsschluss unter Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen und Abschluss von Verbraucherverträgen mit missbräuchlichen Klauseln	103
I. Bedeutung der AGB	103
II. Gesetzliche Regelung und Anwendbarkeit der §§ 305 ff.	104
III. Begriff der AGB	105
IV. Einbeziehung der AGB in den Vertrag	106
V. Auslegung der AGB	108
VI. Inhaltskontrolle der AGB (Überblick)	109
VII. Umgehungsverbot	111
VIII. Rechtsfolgen bei Unwirksamkeit oder Nichteinbeziehung einer Klausel	112
IX. Gerichtlicher Verbraucherschutz	113
X. Besonderheiten bei Verbraucherverträgen	113
§ 11 Konsens und Dissens	115
I. Konsens	116
II. Dissens	117
<b>3. Kapitel. Die Wirksamkeitsvoraussetzungen des Rechtsgeschäfts</b>	<b>120</b>
§ 12 Die Geschäftsfähigkeit	120
I. Begriff, Bedeutung und Abgrenzung	122
II. Geschäftsunfähigkeit	124
III. Beschränkte Geschäftsfähigkeit	126
IV. Teilgeschäftsfähigkeit	135
§ 13 Die Form des Rechtsgeschäfts	137
I. Grundsatz der Formfreiheit	137
II. Bedeutung der Formbedürftigkeit	137
III. Arten der Formen	138
IV. Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung der Form	144
§ 14 Inhaltliche Schranken des Rechtsgeschäfts	147
I. Gesetzliche Verbote	148
II. Verstoß gegen die guten Sitten	151
III. Veräußerungsverbote	158
§ 15 Teilnichtigkeit, Umdeutung und Bestätigung	160
I. Teilnichtigkeit	160
II. Umdeutung	164
III. Bestätigung	165
<b>4. Kapitel. Die Willensmängel</b>	<b>166</b>
§ 16 Überblick über die gesetzliche Interessenbewertung bei Willensmängeln	166
I. Ausgangslage	166
II. Interessenbewertung	167
III. Gesetzliche Regelung	169
§ 17 Bewusstes Abweichen von Wille und Erklärung	171
I. Geheimer Vorbehalt	171
II. Scherzerklärung	172
III. Scheingeschäft	173
§ 18 Der Irrtum	175
I. Verhältnis der Anfechtung zur Auslegung	177
II. Irrtumstatbestände	178
III. Voraussetzungen der Irrtumsanfechtung	186
IV. Folgen der Irrtumsanfechtung	189
V. Sonderfälle des Irrtums	193
§ 19 Arglistige Täuschung und widerrechtliche Drohung	194
I. Arglistige Täuschung	195
II. Widerrechtliche Drohung	202

§ 20 Beiderseitiger Motivirrtum	205
I. Problematik	206
II. Lösung	206
5. Kapitel. Bedingte, befristete und zustimmungsbedürftige Rechtsgeschäfte	207
§ 21 Bedingte und befristete Rechtsgeschäfte	207
I. Begriff, Bedeutung und Zulässigkeit	208
II. Arten	211
III. Rechtsfolgen des Eintritts oder Ausfalls der Bedingung	212
IV. Schutz des bedingt Berechtigten	213
§ 22 Zustimmungsbefürftige Rechtsgeschäfte	215
I. Bedeutung und Begriff	215
II. Zustimmung	216
III. Zustimmung bei der Verfügung eines Nichtberechtigten	218
6. Kapitel. Die Stellvertretung	219
§ 23 Bedeutung, Interessenlage und Abgrenzung	219
I. Bedeutung	219
II. Interessenlage	220
III. Abgrenzung	222
§ 24 Voraussetzungen und Wirkungen der Stellvertretung	223
I. Voraussetzungen der Stellvertretung	224
II. Wirkungen der Stellvertretung	230
§ 25 Die Vollmacht	234
I. Erteilung der Vollmacht	235
II. Arten der Vollmacht	237
III. Vollmacht und Grundverhältnis	239
IV. Erlöschen der Vollmacht	240
V. Duldungs- und Anscheinsvollmacht	243
VI. Willensmängel bei der Vollmachtserteilung	246
VII. Sonderfall: Altersvorsorgevollmacht	249
§ 26 Die Begrenzung der Vertretungsmacht	250
I. Missbrauch der Vertretungsmacht	251
II. Insichgeschäft	252
§ 27 Die Vertretung ohne Vertretungsmacht	256
I. Rechtsverhältnis zwischen Vertretenem und Dritten	257
II. Das Rechtsverhältnis zwischen Vertreter und Dritten	259
3. Teil. Das subjektive Recht	265
1. Kapitel. Inhalt und Ausübung der subjektiven Rechte	265
§ 28 Das Privatrechtsverhältnis und das subjektive Recht	265
I. Privatrechtsverhältnis	265
II. Subjektives Privatrecht	267
§ 29 Erwerb der subjektiven Rechte	273
I. Ursprünglicher und abgeleiteter Erwerb	273
II. Einzel- und Gesamtnachfolge	274
III. Erwerb vom Berechtigten oder vom Nichtberechtigten	275
§ 30 Die Ansprüche	276
I. Begriff und Bedeutung	277
II. Arten und gesetzliche Regelung	278
III. Anspruchsgrundlagen	280
§ 31 Die Einreden	282
I. Einrede im prozessrechtlichen Sinn	282
II. Einrede im privatrechtlichen Sinn	284
III. Einrede der Verjährung	285
§ 32 Grenzen und Schutz der Rechtsmacht	291
I. Grenzen der Rechtsmacht	292
II. Schutz der Rechtsmacht	294

<b>2. Kapitel. Die Rechtssubjekte</b> .....	<b>300</b>
§ 33 Die natürliche Person .....	300
I. Der Mensch als Rechtssubjekt .....	301
II. Rechtsfähigkeit .....	301
III. Schutz der Persönlichkeit .....	305
IV. Wohnsitz .....	309
§ 34 Die juristischen Personen .....	310
I. Einführung .....	311
II. Arten .....	312
III. Der rechtsfähige Verein .....	314
IV. Der »nicht rechtsfähige« Verein .....	326
<b>3. Kapitel. Die Rechtsobjekte</b> .....	<b>329</b>
§ 35 Die Rechtsobjekte im Allgemeinen .....	329
I. Begriff, Arten und Abgrenzung .....	330
II. Sachgesamtheiten .....	332
III. Rechtsgesamtheiten .....	334
§ 36 Die Sachen .....	335
I. Bedeutung und Begriff .....	336
II. Arten .....	337
III. Bestandteile .....	339
IV. Zubehör .....	344
V. Früchte, Nutzungen, Lasten .....	346
<b>4. Teil. Fristen und Termine</b> .....	<b>349</b>
§ 37 Fristen und Termine .....	349
I. Begriff und Bedeutung von Fristen und Terminen .....	349
II. Der Beginn einer Frist .....	350
III. Das Ende einer Frist .....	350
IV. Berechnung einer Frist .....	351
V. Die Verlängerung einer Frist .....	351
<b>5. Teil. Anhang</b> .....	<b>353</b>
§ 38 Methode der Fallbearbeitung .....	353
I. Sachverhalt und Fragestellung .....	353
II. Regeln für die Prüfung eines Anspruchs .....	355
III. Reihenfolge der Prüfung bei mehreren Anspruchsgrundlagen .....	356
IV. Prüfung des einzelnen Anspruchs .....	360
V. Ausarbeitung im Gutachtenstil .....	362
<b>Paragrafenregister</b> .....	<b>365</b>
<b>Sachverzeichnis</b> .....	<b>373</b>